

## 1 Beschaffer

### 1.1 Beschaffer

**Offizielle Bezeichnung:** Kreisverwaltung Cochem-Zell

**Art des öffentlichen Auftraggebers:** *Kommunalbehörden*

**Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers:** *Allgemeine öffentliche Verwaltung*

## 2 Verfahren

### 2.1 Verfahren

**Titel:** Neubau einer 2-Feld-Sporthalle am Martin von Cochem-Gymnasium

**Beschreibung:** Der Bauherr, die Kreisverwaltung Cochem- Zell, entschied sich Ende 2021 für einen Neubau der Sporthalle an derselben Stelle. Die alte Sporthalle musste für den Neubau abgebrochen werden. Der Gebäudekomplex des Martin-von-Cochem-Gymnasiums liegt zwischen der „Schlossstraße“ und der Straße „Am Tummelchen“, über die die Schule erreichbar ist, und besteht aus mehreren Gebäudeteilen.

**Kennung des Verfahrens:** 3718f3bb-6d3e-4820-a3e4-2d3493d13b00

**Verfahrensart:** *Offenes Verfahren*

**Beschleunigtes Verfahren:** nein

#### 2.1.1 Zweck

**Art des Auftrags:** *Bauleistung*

**Hauptklassifizierungscode (cpv):** 45000000 *Bauarbeiten*

**Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv):** 45311200 *Elektroinstallationsarbeiten*

#### 2.1.2 Erfüllungsort

**Postanschrift:** Schlossstraße 28

**Ort:** Cochem

**Postleitzahl:** 56812

**NUTS-3-Code:** *Cochem-Zell (DEB1C)*

**Land:** *Deutschland*

#### 2.1.3 Wert

**Geschätzter Wert ohne MwSt.:** 311,627 Euro

#### 2.1.4 Allgemeine Informationen

**Rechtsgrundlage:**

*Richtlinie 2014/24/EU*

vob-a-eu -

## 2.1.6 Ausschlussgründe

### Quellen der Ausschlussgründe: *Bekanntmachung*

*Rein nationale Ausschlussgründe:* Ausschlussgründe nach § 6e EU VOB/A Zum Nachweis des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen sind folgende Angaben mit dem Angebot vorzulegen: ---- 1.) Eigenerklärung des Bieters, dass in seiner Person oder durch ein Verhalten seiner Person oder durch das Verhalten einer Person, die ihm zuzurechnen ist, keine Ausschlussgründe nach § 6e EU VOB/A und nach §§ 19, 21 MiLoG begründet sind. --- 2.) Eigenerklärung des Bieters, dass er seiner Verpflichtung zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung nachgekommen ist. --- 3.) Eigenerklärung des Bieters zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft. --- 4.) Eigenerklärung des Bewerbers/Bieters gemäß Artikel 5k der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 zur Nichtzugehörigkeit zu den genannten Personen oder Unternehmen, die einen Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift aufweisen. --- Für die vorgenannten Auskünfte (Eigenerklärungen) sind entsprechende Formblätter den Vergabeunterlagen beigelegt (Formblatt 124, Formblatt 217A). Ebenso zugelassen ist die Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) als vorläufiger Beleg der Eignung. Eigenerklärungen und Eignungsnachweise, die durch Präqualifizierung geführt werden, sind zugelassen. Auf Verlangen der Vergabestelle sind durch den Bieter zum Beleg seiner Eigenerklärungen als Nachweise vorzulegen: - eine Unbedenklichkeitsbescheinigung bzw. Bescheinigung in Steuersachen des zuständigen Finanzamtes über die vollständige Entrichtung von Steuern, die nicht älter als 12 Monate sein darf --- - eine Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG --- - eine gültige Bescheinigung der Berufsgenossenschaft über die vollständige Entrichtung von Beiträgen --- - eine gültige Bescheinigung der zuständigen Krankenkasse(n) und tariflichen Sozialkassen über die ordnungsgemäße Abführung von Beiträgen, die nicht älter als 12 Monate sein darf. --- Die Vergabestelle behält sich vor, weitere Auskünfte und Bestätigungen/Nachweise, die zur Überprüfung der Eigenerklärung dienen, zu verlangen bzw. einzuholen. Werden die Leistungen von einer Bietergemeinschaft angeboten, sind die Auskünfte für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erklären. Will sich der Bieter bei der Leistungserbringung eines Dritten bedienen, sind die Auskünfte ggf. auch vom Dritten abzugeben.

## 5 Los

### 5.1 Interne Referenz-ID Los: LOT-0001

**Titel:** Neubau einer 2-Feld-Sporthalle am Martin von Cochem-Gymnasium

**Beschreibung:** Los 22 - Elektroanlage - 1 ST Niederspannungshauptverteiler - ca. 450 m Verlegesysteme - ca. 10.500,- m Kabel und Leitungen - ca. 180 ST Installationsgeräte - 3 ST Schalttableaus - ca. 210 ST Beleuchtungskörper - 1 ST Zentralbatterieanlage Sicherheitsbeleuchtung - ca. 70 ST Sicherheitsleuchten - 1 ST Datenverteiler - Wartung 4 Jahre

**Interne Kennung:** LOT-0001 25-06-11-1020

#### 5.1.1 Zweck

**Art des Auftrags:** *Bauleistung*

**Hauptklassifizierungscode (cpv):** 45000000 *Bauarbeiten*

**Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv):** 45311200 *Elektroinstallationsarbeiten*

#### 5.1.2 Erfüllungsort

**NUTS-3-Code:** *Cochem-Zell (DEB1C)*

**Land:** *Deutschland*

**Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort:**

#### 5.1.3 Geschätzte Dauer

**Datum des Beginns:** *27/10/2025*

**Enddatum der Laufzeit:** *11/09/2026*

#### 5.1.5 Wert

**Geschätzter Wert ohne MwSt.:** *311,627 Euro*

#### 5.1.6 Allgemeine Informationen

**Vorbehaltene Teilnahme:** *Teilnahme ist nicht vorbehalten.*

*Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert*

**Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen:** *ja*

**Diese Auftragsvergabe ist besonders auch geeignet für kleinste, kleine und mittlere Unternehmen (KMU):** *nein*

#### 5.1.7 Strategische Auftragsvergabe

**Art der strategischen Beschaffung:** *Keine strategische Beschaffung*

#### 5.1.9 Eignungskriterien

**Quellen der Auswahlkriterien:** *Bekanntmachung*

**Kriterium:** *Eintragung in ein relevantes Berufsregister*

**Beschreibung:** Angaben, die mit dem Angebot vorzulegen sind: --- -  
Eigenerklärung des Bieters über die Eintragung in ein Berufs- oder Handelsregister. --- Für die vorgenannten Auskünfte (Eigenerklärungen) ist ein entsprechendes Formblatt den Vergabeunterlagen beigelegt (Formblatt 124). Ebenso zugelassen ist die Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) als vorläufiger Beleg der Eignung. Eigenerklärungen und Eignungsnachweise, die durch Präqualifizierung geführt werden, sind zugelassen. Die durch Präqualifizierung geführten Eigenerklärungen und Eignungsnachweise müssen die gestellten auftragsbezogenen Mindestanforderungen nachweisen. --- Auf Verlangen der Vergabestelle sind durch den Bieter zum Beleg seiner Eigenerklärungen als Nachweise vorzulegen: --- - Nachweis über die Eintragung in ein Berufs- oder Handelsregister bzw. ein den Rechtsvorschriften seines Sitzstaates entsprechender Nachweis (wie Handelsregister, Berufskammern der Länder, Handwerksrolle) --- Die Vergabestelle behält sich vor, weitere Auskünfte und Bestätigungen/Nachweise, die zur Überprüfung der Eigenerklärung dienen, zu verlangen bzw. einzuholen. --- . Werden die Leistungen von einer Bietergemeinschaft angeboten, sind die Auskünfte für

jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erklären. Will sich der Bieter bei der Leistungserbringung eines Dritten (Nachunternehmer, Eignungsleihe) bedienen, sind die Auskünfte ggf. auch vom Dritten abzugeben. Die Vergabestelle behält sich vor, weitere Erklärungen oder Nachweise zur Eignung anzufordern.

**Kriterium:** *Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen*

**Beschreibung:** Angaben, die mit dem Angebot vorzulegen sind: --- 1.) Eigenerklärung zum Umsatz des Unternehmens in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Leistungen betrifft, die mit der Maßnahme vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen. --- Für die vorgenannten Auskünfte (Eigenerklärungen) ist ein entsprechendes Formblatt den Vergabeunterlagen beigelegt (Formblatt 124). Ebenso zugelassen ist die Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) als vorläufiger Beleg der Eignung. Eigenerklärungen und Eignungsnachweise, die durch Präqualifizierung geführt werden, sind zugelassen. Die durch Präqualifizierung geführten Eigenerklärungen und Eignungsnachweise müssen die gestellten auftragsbezogenen Mindestanforderungen nachweisen. --- Die Vergabestelle behält sich vor, Auskünfte und Bestätigungen/Nachweise, die zur Überprüfung der Eigenerklärung dienen, zu verlangen bzw. einzuholen. --- Werden die Leistungen von einer Bietergemeinschaft angeboten, sind die Auskünfte/Nachweise für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erklären. --- Will sich der Bieter bei der Leistungserbringung eines Dritten (Nachunternehmer, Eignungsleihe) bedienen, sind die Auskünfte erforderlichenfalls auch von Dritten abzugeben. Die Vergabestelle behält sich vor, weitere Erklärungen oder Nachweise zur Eignung anzufordern.

**Kriterium:** *Referenzen zu bestimmten Arbeiten*

**Beschreibung:** Angaben, die mit dem Angebot vorzulegen sind: --- 1.) Eigenerklärung über die Ausführung vergleichbarer Leistungen in den letzten fünf Jahren --- 2.) Eigenerklärung über die Bereithaltung der für die Ausführung der Leistung erforderlichen Arbeitskräfte --- Für die vorgenannten Auskünfte (Eigenerklärungen) ist ein entsprechendes Formblatt den Vergabeunterlagen beigelegt (Formblatt 124). Ebenso zugelassen ist die Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) als vorläufiger Beleg der Eignung. Eigenerklärungen und Eignungsnachweise, die durch Präqualifizierung geführt werden, sind zugelassen. Die durch Präqualifizierung geführten Eigenerklärungen und Eignungsnachweise müssen die gestellten auftragsbezogenen Mindestanforderungen nachweisen. --- . Auf Verlangen der Vergabestelle sind durch den Bieter zum Beleg seiner Eigenerklärungen folgende Nachweise vorzulegen: --- Drei Referenzen, die mit der ausgeschriebenen Leistung vergleichbar sind, mit folgenden Angaben: Ansprechpartner; Art der ausgeführten Leistung; Auftragssumme; Ausführungszeitraum; stichwortartige Benennung des ausgeführten maßgeblichen Leistungsumfanges, --- Angaben zu Arbeitskräften: Zahl der in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal. --- . Werden die Leistungen von einer

Bietergemeinschaft angeboten, sind die Auskünfte/Nachweise für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erklären. Will sich der Bieter bei der Leistungserbringung eines Dritten (Nachunternehmer, Eignungsleihe) bedienen, sind die Auskünfte erforderlichenfalls auch von Dritten abzugeben. Die Vergabestelle behält sich vor, weitere Erklärungen oder Nachweise zur Eignung anzufordern.

**Kriterium:** *Anteil der Unterauftragsvergabe*

**Beschreibung:** 1.) Erklärung, ob und hinsichtlich welcher Leistungen sich der Bieter der Kapazitäten anderer Unternehmen bedient. --- 2.) ggf. Erklärung, dass die Kapazitäten anderer Unternehmen im Auftragsfall zur Verfügung stehen (Formblatt 236 Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen). --- Die Vergabestelle behält sich vor, weitere Auskünfte und Bestätigungen/Nachweise, die zur Überprüfung der Eigenerklärung dienen, zu verlangen bzw. einzuholen. --- Für die vorgenannten Auskünfte (Eigenerklärungen) sind entsprechende Formblätter den Vergabeunterlagen beigelegt (Formblatt 235, 236). Ebenso zugelassen ist die Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) als vorläufiger Beleg der Eignung. Eigenerklärungen und Eignungsnachweise, die durch Präqualifizierung geführt werden, sind zugelassen. Die durch Präqualifizierung geführten Eigenerklärungen und Eignungsnachweise müssen die gestellten auftragsbezogenen Mindestanforderungen nachweisen. ----

**5.1.10 Zuschlagskriterien**

**Kriterium:**

**Art:** *Preis*

**Beschreibung:** Der Preis ist das einzige Wertungskriterium.

**5.1.11 Auftragsunterlagen**

**Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen:** *Deutsch*

**Internetadresse der Auftragsunterlagen:** <https://www.subreport.de/E35465654>

**5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe**

**Bedingungen für die Einreichung:**

**Elektronische Einreichung:** *Erforderlich*

**Adresse für die Einreichung:** <https://www.subreport.de/E64758169>

**Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:** *Deutsch*

**Elektronischer Katalog:** *Nicht zulässig*

**Nebenangebote:** *Zulässig*

**Die Bieter können mehrere Angebote einreichen:** *Zulässig*

**Frist für den Eingang der Angebote:** 11/06/2025 10:20 +02:00

**Frist, bis zu der das Angebot gültig sein muss:** 48 Tag

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

*Die Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen ist teilweise ausgeschlossen.*

**Zusätzliche Informationen:** Die Nachforderung von Unterlagen richtet sich nach §16a EU VOB/A.

**Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:**

**Datum der Angebotsöffnung:** 11/06/2025 10:20 +02:00

**Ort der Angebotsöffnung:** Bieter oder deren Bevollmächtigte sind bei der Öffnung der Angebote nicht zugelassen.

**Zusätzliche Informationen:** Die Angebotseröffnung erfolgt elektronisch

**Auftragsbedingungen:**

**Die Auftragsausführung ist bestimmten Auftragnehmern vorbehalten:**  
*Nein*

**Elektronische Rechnungsstellung:** *Erforderlich*

**Aufträge werden elektronisch erteilt:** **nein**

**Zahlungen werden elektronisch geleistet:** **nein**

**5.1.15 Techniken**

**Rahmenvereinbarung:**

*Keine Rahmenvereinbarung*

**Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

*Kein dynamisches Beschaffungssystem*

**5.1.16 Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

**Überprüfungsstelle:** Vergabekammer Rheinland-Pfalz beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

**Informationen über die Überprüfungsfristen:** Von Bieterern erkannte Verstöße der vergebenden Stelle gegen das geltende Vergaberecht hat der Bieter bei der vergebenden Stelle gemäß den Fristen des § 160 Abs. 3 GWB elektronisch in Textform über die Vergabepattform zu rügen. Erklärt die vergebende Stelle, dass sie einer Rüge nicht abhelfen will, hat der Bieter binnen einer Frist von 15 Tagen bei der benannten Vergabekammer einen Nachprüfungsantrag zu stellen.

**8 Organisationen**

**8.1 ORG-0001**

**Offizielle Bezeichnung:** Kreisverwaltung Cochem-Zell

**Identifikationsnummer:** Leitweg-ID 071350000000-001-14

**Postanschrift:** Endertplatz 2

**Ort:** Cochem

**Postleitzahl:** 56812

**NUTS-3-Code:** *Cochem-Zell* (DEB1C)

**Land:** *Deutschland*

**E-Mail:** cochem-zell@bieteranfrage.de

**Telefon:** +49 26 7161-26 0

**Internet-Adresse:** <http://www.cochem-zell.de>

**Rollen dieser Organisation:**

**Beschaffer**

#### 8.1 ORG-0002

**Offizielle Bezeichnung:** VBS Vergabeberatungsstelle GmbH

**Identifikationsnummer:** DE364668695

**Postanschrift:** Auf dem Kalk 5

**Ort:** Montabaur

**Postleitzahl:** 56410

**NUTS-3-Code:** *Westerwaldkreis* (DEB1B)

**Land:** *Deutschland*

**E-Mail:** post@vergabeberatungsstelle.de

**Telefon:** +49 026029973890

**Internet-Adresse:** <http://www.vergabeberatungsstelle.de>

**Rollen dieser Organisation:**

**Beschaffungsdienstleister**

#### 8.1 ORG-0003

**Offizielle Bezeichnung:** Vergabekammer Rheinland-Pfalz beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

**Identifikationsnummer:** DE355604198

**Postanschrift:** Stiftstraße 9

**Ort:** Mainz

**Postleitzahl:** 55116

**NUTS-3-Code:** *Mainz, Kreisfreie Stadt* (DEB35)

**Land:** *Deutschland*

**E-Mail:** vergabekammer.rlp@mwwlw.rlp.de

**Telefon:** +49 6131162234

**Rollen dieser Organisation:  
Überprüfungsstelle**

**Informationen zur Bekanntmachung**

**Kennung/Fassung der Bekanntmachung:** 0c343e7d-c9b6-4aa0-af44-42026b4338a2 - 01

**Formulartyp:** *Wettbewerb*

**Art der Bekanntmachung:** *Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung*

**Datum der Übermittlung der Bekanntmachung:** 06/05/2025 13:47 +02:00

**Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist:** *Deutsch*